APiS 3.0 ist eine völlig neuartige Branchenlösung, welche ganz speziell für die Bereiche Apotheke, Zentrallager und Küche in Spitälern, Kliniken und Heimen konzipiert und realisiert worden ist. Bei der Entwicklung konnten wir auf das Know-How von kompetenten Experten und Branchenkennern zurückgreifen und dank dieser Zusammenarbeit eine Standard-Softwarelösung realisieren, die ihresgleichen sucht.

Der Leitgedanke bei der Entwicklung von APiS 3.0 ist die Klarheit und Einfachheit in Konzept, Form und Handhabung.

Das bedeutet:

- **Klarheit bei der Bewirtschaftung der Stammdaten durch eine getrennt geführte Datenstruktur.** So haben beispielsweise Apothekerinformationen wie Wirkstoff- und Betäubungsmittelangaben, Gehalt oder Konzentrat keinerlei Bedeutung für die Bewirtschaftung der anderen Bereiche und sie sind so vor unerwünschten Zugriffen und Manipulationen geschützt.

- **Einfachheit bei der Bedienung und bei der Bearbeitung von Arbeitsabläufen.** APiS 3.0 ist vollkommen ergonomisch und benutzerfreundlich aufgebaut und ermöglicht dadurch einen fast spielerischen Umgang mit den zu verarbeitenden Daten. Auch Personen, die nur zeitweise mit APiS 3.0 arbeiten und über wenig PC-Kenntnisse verfügen, können schnell und intuitiv Arbeitsvorgänge erfassen oder bearbeiten und brauchen dank der mausorientierten **Windows** Benutzerführung keinerlei neue Arbeitsvorgänge zu erlernen.

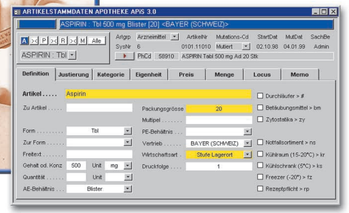
Das Kernstück von APiS 3.0 sind die Funktionen für die Einkaufsabwicklung, die Bestandesführung und Lagerverwaltung sowie die Ausgabe der Stationen.

Selbstverständlich bietet Ihnen APiS 3.0 aber auch Schnittstellen wie die Barcode-Erfassung, die Übernahme der Galenicadaten, die Integration ins Rechnungswesen oder die elektronische Übermittlung von Bestellungen mit EDI. Sie sehen, ein effizienter und runder Arbeitsablauf der täglich anfallenden Administrationsarbeiten ist gewährleistet und lässt Ihnen somit Zeit für anderes.

Herr Theodor Sonderegger,
Spitalapotheker,
Kantonsspital Aarau:

«APiS 3.0 hat uns eine Menge von Vorteilen gebracht. Somit verfügen wir heute über eine äusserst wirksame und anwenderfreundliche Warenbewirtschaftung. APiS 3.0 berücksichtigt besonders auch spezifische Anforderungen der Spitalpharmazie, was eine Datenauswertung nicht nur nach administrativen sondern auch nach pharmazeutischen und pharmaoekonomischen Kriterien auf vielfältige Weise ermöglicht.»

Natürlich ist es mit der Datenbewirtschaftung noch nicht getan. Mit APiS 3.0 verfügen Sie darum auch über ein mächtiges Werkzeug um eine Vielzahl von interessanten und nützlichen Informationen wie Verbrauchsanalysen, Zeitvergleiche oder Gegenüberstellungen auszuwerten.



Ein zusätzliches Highlight von APiS 3.0 ist die Möglichkeit der Online-Bestellung durch einzelne Stationen. Ob Medikamente oder Material und unabhängig vom Lagerort – der Anwender erfasst den Bedarf in einem einzigen Modul.

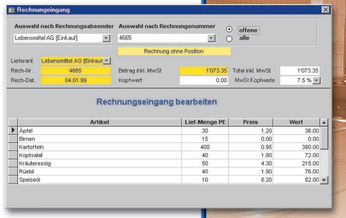
Zudem bietet APiS 3.0 als Alternative zur Online-Bestellung eine Orderliste (kann pro Station unterschiedlich sein) mit Barcodeinformationen. So können die zentralen und dezentralen Lager weitgehend automatisch bewirtschaftet werden und die Anwender von APiS 3.0 im wirtschaftlichen Umgang mit Medikamenten und Material unterstützen.

Apotheke – Arzneimittelstamm

Der Arzneimittelstamm bildet die Grundlage für die logistischen Funktionen. Zugleich dient er als Basis für die verschiedensten Auswertungen und natürlich als Nachschlagewerkzeug der Apotheke. Der Arzneimittelstamm kann automatisch und periodisch mit den Änderungen aus den Galenica-Stammdaten (Wirkstoffe, PP, AEP, etc.) nachgeführt und aktualisiert werden. Ein weiteres, wichtiges Instrument für den wirtschaftlichen Umgang mit Medikamenten und Material.

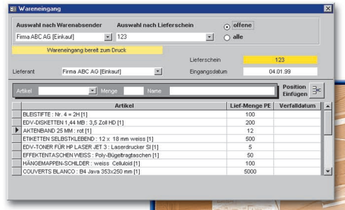
Lebensmitteleinkauf – Rechnungseingang

Besonders wichtig für Spitäler, Kliniken und Heime ist auch die zeitgerechte Beschaffung von Speisen und verderblichen Gütern sowie deren Lagerhaltung. Der Rechnungseingang erfolgt nach der Einlagerung der Ware. Der Anwender überprüft die Richtigkeit der Lieferantenrechnung und löst den Rechnungseingang in APiS 3.0 aus. Nach dem Rechnungseingang erfolgt die Integration ins Rechnungswesen. Es ist auch möglich, einen direkten Rechnungseingang ohne Bestellung oder Wareneingang vorzunehmen. Das hilft Kosten zu sparen und hilft, das Rechnungswesen noch effizienter zu führen.



Zentrallager – Wareneingang

Als Anwender können Sie die angelieferten Waren auf Knopfdruck gesamthaft einlagern. Fehlmengen oder Überlieferungen können individuell angepasst werden und die eingelagerte Menge wird im Lager sofort nachgeführt. Abhängig von der Bewirtschaftungsart ist es ein Leichtes, das Verfalldatum und alle Chargeninformationen der eingelagerten Ware zu erfassen und zu verwalten. Somit stehen Ihnen immer die richtigen Informationen zum gewünschten Zeitpunkt zur Verfügung.



Alles spricht für APiS 3.0

Denn APiS 3.0 ist eine eigens entwickelte Branchenlösung für die internen Bereiche Apotheke, Zentrallager und Küche in Spitälern, Kliniken und Heimen. Sie bietet Ihnen nicht nur eine erhebliche Erleichterung der täglichen Arbeitsabläufe und der Bestandesbewirtschaftung sondern auch viele nützliche Auswertungen, Statistiken und Vergleiche.

Plausible Gründe für den Einsatz bei Ihnen

APiS 3.0 schafft Ihnen mehr Zeit für anderes dank einer konsequenten Effizienzsteigerung bei den täglichen Routinearbeiten. Dank vielfältigen Schnittstellen, beispielsweise zum Rechnungswesen oder zum Galenica Datenstamm ist der Unterhalt der Daten einfach und effizient.

Ihre Vorteile wenn Sie mit APiS 3.0 arbeiten

APiS 3.0 bedingt keine langen Einarbeitungszeiten. Es ist dank seiner vollkommen ergonomischen und mausorientierten Benutzerführung einfach zu bedienen – auch für Anwender mit wenig PC-Erfahrung. Da APiS 3.0 von Branchenexperten mitentwickelt wurde, entspricht es den gewohnten und eingespielten Arbeitsabläufen und verlangt dadurch kaum Anpassungen Ihrer bewährten Arbeitsstruktur.

Systemvoraussetzungen

Als Systemvoraussetzungen für den reibungslosen Betrieb von APiS 3.0 haben wir Ihnen die nachfolgenden Eckdaten definiert (andere Systemvoraussetzungen können allenfalls nach Bedarf adaptiert werden)

Server

- **Betriebsystem:** Microsoft - Windows NT — mindestens 128 MB RAM
- **Datenbank:** Oracle8
  Microsoft SQL Server
  Microsoft Access

Client

- **Betriebsystem:** Microsoft - Windows NT, Windows 95,98

INSTITUT FÜR INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

Unterdorfstrasse 19 • CH-8105 Watt • Telefon +**41 1 871 33 55** • Telefax +**41 1 871 33 50** • eMail: info@iit.ch • Internet: www.iit.ch

Zur Zirkulation	Vis.
Leiter Apotheke	
Leiter Zentrallager	
Leiter Zentraleinkauf	
Leiter Lebensmitteleinkauf	

Endlich. Die Hilfe für überanstrengte Köpfe.

*APiS 3.0 wirkt **schnell**, **zuverlässig** und **dauerhaft**.*

APiS 3.0 vom Institut für Informationstechnologien ist kein Heilmittel, besitzt aber viele positive Nebenwirkungen.
Lesen Sie deshalb diese Beilage und lassen Sie sich von unserem Fachpersonal beraten.